

Rudolf Steiner: "Dieses Ich des Menschen ist ja das, was am wenigsten nach außen heute entwickelt ist, was am geistigsten geblieben ist. Daher hängt der Deutsche, indem er durch das Ich mit der geistigen Welt zusammenhängt, am geistigsten mit ihr zusammen."
Bewußtseins-Notwendigkeiten für Gegenwart und Zukunft, GA 181 (Teil 3), 30. 7. 1918, S. 134, Ausgabe 1967

Herwig Duschek, 7. 10. 2015

www.gralsmacht.eu

www.gralsmacht.com

1787. Artikel zu den Zeitereignissen

Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 20

Wie die Presse arbeitet, um die "Willkommenskultur" anzukurbeln: der Fall "Bicske", 3. 9. 2015

Johann S. Bach: "Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott", BWV 127 (SE-118): S. 6

Anfang September 2015 herrschte "Hochkonjunktur" mit Bildern und Videos von überfüllten Lagern und Bahnhöfen in Ungarn – jetzt werden nur noch Bilder von überfüllten Lagern und Bahnhöfen hierzulande gezeigt. Kaum einer redet mehr von Ungarn. Der nachfolgende Bericht des CIA-Presseorgans wurde am 4. 9. 2015, also einen Tag vor Merkels Grenzöffnung¹ verbreitet. Es zeigt (mal wieder) mit welchen Mitteln *Bild.de* (u.a.) arbeitet:²

Die Flüchtlinge hatten gehofft, von Ungarn über Österreich (direkt) nach Deutschland zu kommen.³ Doch kurz hinter Budapest erwartete sie eine böse Überraschung! Ihr Zug wurde kurz in der Nähe eines der größten Aufnahmelager Ungarns wieder gestoppt. Wie die amtliche ungarische Nachrichtenagentur MTI meldete, wurden die etwa 300 Passagiere von der Polizei angewiesen, den Zug in Bicske (40 Kilometer westlich von Budapest) zu verlassen. Von dort seien sie mit Bussen in das nahe gelegene Flüchtlingscamp gebracht worden.⁴ Die Lage eskaliert: Flüchtlinge, die zum Ausstieg aus dem gestoppten Zug gezwungen werden, drängen zurück in die Wagen. Die Polizei nimmt Menschen fest, die sich auf die Gleise gelegt haben, um gegen ihren Transport in das Auffanglager zu protestieren. Dutzende von ihnen fliehen.



(Die Flüchtlinge weigern sich, in Bicske aus dem Zug zu steigen.⁵)

¹ Siehe Artikel 1768 (S. 8)

² <http://www.bild.de/politik/ausland/fluechtling/aktuelle-lage-der-fluechtlinge-42433876.bild.html> (4. 9. 2015)

³ Also das, was einen Tag später realisiert wurde.

⁴ Zur Registrierung – ein ganz normaler Vorgang und von der EU vorgeschrieben.

⁵ <http://www.bild.de/politik/ausland/fluechtling/aktuelle-lage-der-fluechtlinge-42433876.bild.html> (4. 9. 2015)

Unter dem nachfolgenden Bild steht im CIA-Presseorgan: Flüchtlinge klammern sich aus Protest an den Schienen fest⁶



Und: Eine Familie mit einem Kleinkind wird unter Protest von Polizisten von den Gleisen getragen.⁷



Was war tatsächlich geschehen? Wenn man auf Video (vom 3. 9. 2015) die Vor- und Nachgeschichte hinzunimmt, dann zeigt sich ein völlig anderes Bild der Situation:

Eine Frau mit Kind (– ihr Mann sitzt untätig neben ihr, re. –) ruft: "Bashar Assad ist sehr schlecht, er tötet alle Leute. Bitte, bitte, wir sind hierhergekommen, weil alle Menschen hier so gut sind"



UNGARN - Ein Bild und seine Geschichte⁸

⁶ Ebenda

⁷ Ebenda

⁸ <https://www.youtube.com/watch?v=EI1mm-J5Qco>

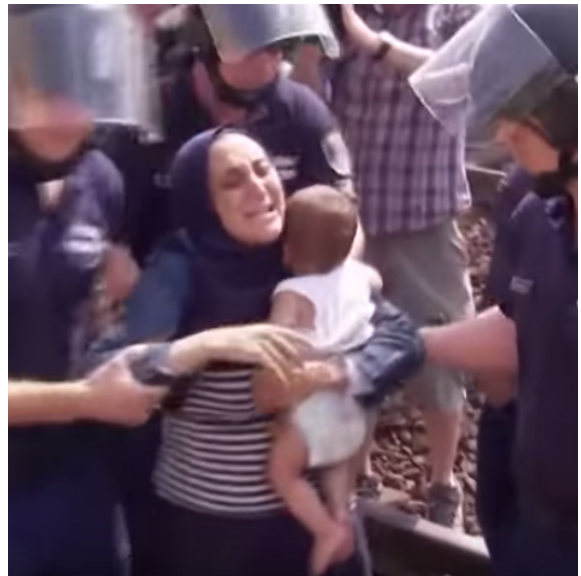
Dann fordern die Polizisten sie offensichtlich auf, in den Bus zu steigen. Man achte auf die Kameraleute rechts:



Plötzlich steht ihr Mann auf, packt seine Frau mit dem Kind und drückt die schreiende Mutter vor den entsetzten Augen der ungarischen Polizei auf die Gleise (s.u.). Rasch kommt ein ungarischer Polizist der Frau zu Hilfe (s.u.). Der Mann schreit wie verrückt und schlägt mit den Händen auf seinen Kopf, als ob er durchdrehen würde (s.u.). Mit vereinten Kräften trennt die Polizei den tobenden Mann, der sich wieder auf seine Frau geworfen hat, von der Mutter mit ihrem Kind. Polizisten helfen der Frau auf. Ihrem Mann werden die Hände gebunden (s.u.)







Es ist deutlich, daß der Mann eine akute Psychose vorgetäuscht hat⁹ und diese ganze Aktion höchstwahrscheinlich mit einem oder mehreren Reportern der (parat stehenden) Lügenpresse – für entsprechendes Bakschisch selbstverständlich – abgesprochen war.

Am 4. 9. 2015 kamen die entsprechenden Bilder mit falschem Text (s.o., S. 2) und "maßgeschneiderten" Videoausschnitten hierzulande in die Presse, um die *Willkommenskultur* anzukurbeln. – So einfach geht das!

Am 5. 9. 2015 ließ Merkel die Grenze öffnen¹⁰ und die "Migrations-Armee" einströmen (hält bis dato an).

(Fortsetzung folgt.)

Ein weiteres "Schlüsselerlebnis" (SE-118) in der Ausnahmemusik Johann Sebastian Bachs ist: *Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott* (BWV 127, *Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott*, 1. Choral, 11. 2. 1725, Estomihi,¹¹ Text: unbekannt)



J.S. Bach, Kantate BWV 127: Nr. 1 Coro „Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott" Kay Johannsen¹²

*Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott,
Der du litt'st Marter, Angst und Spott,
Für mich am Kreuz auch endlich starbst
Und mir deins Vaters Huld erwarbst,
Ich bitt' durchs bitt're Leiden dein:
Du wollst mir Sünder gnädig sein.*

⁹ Das kann man an seinem Verhalten feststellen.

¹⁰ Siehe Artikel 1768 (S. 8)

¹¹ 7. Sonntag vor Ostern, "Esto mihi" = "Sei mir"

¹² <https://www.youtube.com/watch?v=BmTgk321uIo>